

## AUTOREN

### awp / Andreas Wolfgang Puck

(\* 1979 St. Veit an der Glan, AT)  
ist ein österreichischer Architekt und Stadtplaner, der sich in seiner professionellen Tätigkeit dem Bauen und der Theorie verschrieben hat. Diplomstudium Architektur an der TU Graz sowie ETSA Sevilla und ESALV Paris; er graduierte 2013 am Institut für Städtebau der TU-Graz mit der theoretischen Arbeit "Outdoor rooms, Außenräume, Espaces Extérieurs, Habitaciones Exteriores". Designte, entwickelte und realisierte Projekte im urbanen Raum; sowie Mitglied des Kollektivs „re:farm the city“. Ausstellungen im Medialab Prado, Hangar-Barcelona, Museumsquartier-Wien und Gâté Lyrique-Paris. 2018 Gründung von „awpuck architecture“ in Paris mit dem Schwerpunkt auf Projekten im gesamteuropäischen Kontext.

www.awpuck.com  
office@awpuck.com

### ba / Benjamin Altrichter

(\* 1992 Waidhofen / Thaya, AT), 2012 erfolgreicher Abschluss Höhere Technische Lehranstalt für Hochbau in Krems. Verschiedene Arbeiten als technischer Mitarbeiter (u. a. Porr / Massenermittlung, ah3 Architekten). Seit 2017 Studium der Architektur an der Fachhochschule Kärnten / Spittal an der Drau. Verschiedene Praktika u. a. bei Henning Larsen / Dänemark. 2019 Manfred Kovatsch Preis für das Projekt (in Zusammenarbeit mit Jessica Glanzer) "Dorfbau - Verdichten | Abgrenzen | Weiterbauen". Der Fokus seiner Arbeit und Beschäftigung mit der Architektur liegt im Brennpunkt des ruralen und städtischen Raums; von kleinmaßstäblichen Interventionen bis hin zu Großprojekten.

baltrichter@gmx.a

### bl / Bettina Landl

(\* 1985 Graz, AT), Studium der Kunstgeschichte und Philosophie. Veröffentlichungen in Zeitschriften (u. a.: artmagazine, ApresPerf, Blok, EIKON, gat, LICHTUNGEN, manuskripte, perspektive), Anthologien (zuletzt: „der topologische rand“ [Auszug], in: wo warn wir? ach ja: Junge österreichische Gegenwartslyrik, Prosser/Szalay [Hg.], Limbus Verlag 2019) und im Rundfunk. Transdisziplinäre Arbeit, phänomenologische Forschung mit Konzentration auf Projekte, die sich mit Raum, Körper und Text befassen. Stipendien u. Preise: Atelier-Auslandsstipendium des Landes Steiermark, Zagreb (HR), April-Mai 2019; Künstlersymposium ORTung 2019, Hintersee (AT), Jänner 2019; Literaturförderungspreis der Stadt Graz 2019; Wiener Werkstattpreis 2018; zwischen/miete Lyrikpreis 2018.

www.bettinalandl.com  
landl[at]mur.at

c/o now ist ein in Berlin ansässiges Architekturbüro zu dem Andrijana Ivanda (ai), Duy An Tran (dt), Tobias Hönig (th), Markus Rampl (mr) und Paul Reinhardt (pr) gehören. Ihre Arbeit umfasst praktische Aufgaben der Architektur- und Stadtgestaltung sowie kritische Forschungsprojekte zu Themen der Architektur, Urbanität und Raumpolitik. c/o now war an verschiedenen Publikationen beteiligt, darunter Bayern München, 100 Jahre Freistaat - Eine Raumverfälschung (2019), ARCH+ 225 Legislating Architecture (2016), und The Dialogic City - Berlin wird Berlin (2015), hatte Lehraufträge an der AdBK Nürnberg, der TU München, der OTH Regensburg und am Dessau Institute of Architecture und ist derzeit in der Architekturlehre am IGmA der Universität Stuttgart tätig.

[www.co-now.eu](http://www.co-now.eu)  
[team@co-now.eu](mailto:team@co-now.eu)

jmp / Josef-Matthias Printschler (\* 1980 Klagenfurt, AT), Diplomstudium der Architektur am Institut für Städtebau der Technischen Universität Graz. Freier wissenschaftlicher Mitarbeiter (u.a.: XAL Lichtlabor TU-Graz, Reallabor Spacesharing, Spielräume Robert Bosch Stiftung), Lehrbeauftragter sowie wissenschaftliche Assistenz an verschiedenen Hochschulen; unter anderem an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Klasse für Öffentliche Räume und Bauten / Städtebau. Verschiedene Veröffentlichungen als Autor und Herausgeber (u. a.: „Kunst Stoff Garten Stuhl. Raum Interferenz: [...]“, MEV 2019) sowie Preise und Auszeichnungen. Er forscht, experimentiert und arbeitet im Spannungsfeld von Kunst, Architektur und Theorie mit dem Fokus Raumtheorie, Raumaneignung sowie Siedlungsstrukturforschung- und entwicklung.

[www.metatektur.org](http://www.metatektur.org)  
[printschler\[at\]metatektur.org](mailto:printschler[at]metatektur.org)

ls / Lore Stangl (\* 1992 Graz, AT), 2012 Studium der Architektur an der Technischen Universität Graz; 2016 Bachelor Architektur an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart; seit 2017 weiterführendes Masterstudium an der Universität Stuttgart, Fakultät für Architektur und Stadtplanung. Veröffentlichungen in verschiedenen Publikationen (u. a.: „Freiraum Nord [...]“, ÖRBS [Hg.] 2016), Co-Autorin (u. a.: „Archäologie zur Atmosphäre: [...]“, MEV 2019) und freie Mitarbeiterin an Forschungsprojekten (u. a.: Siedlungsstrukturforschungsprojekt Hallschlag / Stuttgart) mit dem Schwerpunkt Städtebau. Seit 2013 Mitglied von Metatektur. 2019 Gründung der Kooperative PRISTA mit Josef-Matthias Printschler.

[lost.antitecture.org](http://lost.antitecture.org)  
[l.stangl\[at\]antitecture.org](mailto:l.stangl[at]antitecture.org)

yvn / Yusuf von Nemse (\* 1985 Tripolis, LY), Studium der Soziologie und Philosophie. Arbeiten im Feld der Phänomenologie und Raumtheorie. Forschung über automatisierte Analyseverfahren zur Verteilung oder Konfiguration und Aneignung von Raum in den Siedlungsstrukturen der MAGHREB-Staaten. Gründer von I.D.E.A (institut digital de l'architecture); lebt derzeit in New York, Vereinigte Staaten von Amerika.

[nemse\[at\]antitecture.org](mailto:nemse[at]antitecture.org)